

Als Referat für Suchtprävention Bremen bieten wir neben unseren Basisangeboten Lebenskompetenzprojekte für alle Schularten sowie Wettbewerbe für unterschiedliche Klassenstufen an. Wir unterstützen und beraten Schulen bei der Umsetzung suchtpreventiver Konzepte. Zum Themenfeld Essstörungen bieten wir sowohl Beratungen als auch Prävention und Fortbildungen an.

**AUSWEG
GESUCHT**
JUGENDFILMWETTBEWERB

Design Your life oder alles Schicksal?

Be Smart

Design
YOUR LIFE
spezial
Ein Projekt zu Alltag
Risiko und Rausch

Hinsehen

Kribbeln im Bauch

Lebens
KünstlerInnen

>>... ganz schön stark!!<<

Martin Kehl (Information)

Landesinstitut für Schule
Gesundheit und Suchtprävention
Dienstgebäude: Große Weidestraße 4-16, 28195 Bremen
Postanschrift : Am Weidedamm 20, 28215 Bremen
Tel.: +49421 361 8197
mkehl@lis.bremen.de
martin.kehl@lisbvn.bremen.de
Internet: www.lis.bremen.de/fortbildung/suchtprevention-7559

Claudia Drube (Anmeldung)

Landesinstitut für Schule
Gesundheit und Suchtprävention
Dienstgebäude: Große Weidestraße 4-16, 28195 Bremen
Postanschrift: Am Weidedamm 20, 28215 Bremen
Tel.: +49421 361 15 732
E-Mail: cdrube@lisbvn.bremen.de

Gesundheit und Suchtprävention



Unsere Angebote



Hinsehen!

Bekifft im Unterricht, übermüdet vom Zocken oder direkt aus der Suchtfamilie in die Schule sind Szenarien, die wir kennen oder die uns früher oder später begegnen werden. Wie reagieren wir richtig und wo sind unsere Grenzen?

„Hinsehen“ ist ein Workshop für Lehrkräfte zum professionellen Umgang mit dem Themenfeld Sucht. In dieser Veranstaltung werden u.a. folgende Fragen angesprochen:

- ◆ Was ist eigentlich Sucht?
- ◆ Wie gehe ich um mit riskantem Konsum oder süchtigem Verhalten bei Schülerinnen und Schülern?
- ◆ Welche Richtlinien unterstützen mich in meinem Handeln?
- ◆ Wie können wir an unserer Schule Konzepte zur Suchtprävention umsetzen?
- ◆ Was muss ich wissen über Kinder aus Suchtfamilien?
- ◆ Welche Aufgaben und Möglichkeiten hat Schule im Bereich der Suchtprävention?
- ◆ Welche Faktoren sind Risiken und welche schützen vor süchtigem Verhalten?
- ◆ Was macht diese Arbeit mit mir selbst?

Sprung ins Leben!

Die Pubertät – der Sprung ins Leben – hält viele Herausforderungen und Risiken bereit. Als Fachkräfte für Suchtprävention und Lebenskompetenz bieten wir für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende einen Info-Vormittag in den Räumen der Suchtprävention zu allen Themen rund um die Sucht an.

Mit der Unterstützung ausgebildeter ehemals Suchtkranker arbeiten wir einen Vormittag zu den Themenfeldern Lebenskompetenz, riskanter Konsum und Sucht.

Hierbei geht es sowohl um stoffliche Süchte als auch um Verhaltenssüchte (z.B. exzessive Mediennutzung), zu denen in einem geschützten Rahmen informiert wird.

Je nach Alter und Geschlecht passen wir die Inhalte nach Absprache mit den Lehrkräften und nach den Bedürfnissen der Jugendlichen an. Hierzu findet ein telefonisches Vorbereitungsgespräch mit der Lehrkraft statt.

- ◆ Wir laden die Klassen ein in unseren besonderen Gruppenraum in der Großen Weidestr. 4-16, ausgelegt für 25 Teilnehmer/innen. In Ausnahmefällen kommen wir auch an Ihre Schule.

Wegen Umbau geschlossen!



Unter diesem Titel bieten wir einen Elternabend und eine Lehrerfortbildung mit Vortrag und Diskussion zu den Themen Pubertät und Suchtprävention an und kommen gerne direkt zu Ihnen. Als Ergänzung zu „Sprung ins Leben!“ oder als themenbezogener Elternabend diskutieren wir mit Ihnen zu Entwicklungsfragen von Jugendlichen und zur Unterstützung der Eltern in dieser Lebensphase.

- ◆ Was verändert sich durch die Pubertät?
- ◆ Welche Rolle spielt hierbei die Suchtprävention?
- ◆ Welche Faktoren sind Risiken und welche schützen vor süchtigem Verhalten?
- ◆ Wie gelingt es mir trotz Konflikten den Kontakt zu meinem Kind zu halten?

Die Inhalte und Themen können im Hinblick auf die betroffene Jahrgangsstufe angepasst werden. Für teilnehmende Lehrerinnen und Lehrer kann diese Veranstaltung als Fortbildung ausgewiesen werden.